

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 4

Artikel: Immer noch aktuell
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481820>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Scho umi zwöi Schtund Verschpätig!“
 „De hesch haut wieder zwöi Mau pfiffe.“

Bekanntmachung. Von Montag, den 10. Januar 1944 an wird der Abfahrtsbefehl auf unseren Stationen und Haltestellen nur noch mit einem Pfiff erteilt. Durch diese Neuerung soll die Abfertigung der Züge beschleunigt und das Einholen von Verspätungen erleichtert werden.

Vereinigte Bern-Worb-Bahnen. Die Betriebsdirektion.

Immer noch aktuell

Ein Gast fragte den Präsidenten Lincoln eines Tages, wie groß die Armee der Konföderierten sei. «Ungefähr eine Million und zweihunderttausend Mann stark!», antwortete Lincoln. «Ist das möglich, daß sie so groß ist?» fragte der andere verwundert. «Well», sagte

Lincoln, «jedes Mal wenn einer unserer Generäle geschlagen wird, sagt er, der Gegner sei ihm drei- oder viermal überlegen gewesen — und wir haben vierhunderttausend Mann.»

(aus Strand Magazine von es.)

Haltung ist alles

Durch den Gang wird leise eine Bahre gerollt, Richtung Operationssaal. Darauf in Weiß gehüllt ein strammer Soldat. Betretenes Schweigen unsererseits. Wie die Gruppe an uns vorbei kommt, zwinkert der Patient mit einem Auge und verkündet in urchigem Appenzellerdialekt: «Juhui, jetz kaa i wieder emol vergebis faahre!» Max

St. Moritz HOTEL **ALBANA**
 „Guet und gnueg“
 Pensionspreis Fr. 15.—
 Wochenpauschal Fr. 134.—
 (alles inbegriffen)
 Alfred Koch, Direktor

Parterre-Keller
 Weine
Perlen vom Wallis
 weiss offen: Muscat,
 Fendant, Johannisberg,
 Hermitage, Arvine,
 Amigne, Malvoise.
 rot offen: Dôle de Sion,
 Dôle Pinot noir
Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
Exquisite Küche im
1. Stock u. Parterre
 Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-
 Zähringerstr. 21. Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 2 89 83

Amar
KOLA

Gibt Ausdauer und Energie!